

PRESSEMITTEILUNG (14.4.2015)

Solidarität mit der deutsch-russischen Lomonossow-Grundschule in Marzahn

Das „Bündnis für Demokratie und Toleranz am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf“ solidarisiert sich mit der deutsch-russischen Lomonossow-Grundschule in Marzahn. Die amtierenden Sprecherinnen des Bündnisses, Bilgin Lutzke und Beate Morgenthaler, besuchen am Freitag, den 17. April 2015, die Grundschule in Marzahn.

Rechtsextreme versuchten, am vergangenen Wochenende mit ihrem Angriff auf die deutsch-russische Grundschule in Marzahn in der Öffentlichkeit einen Platz zu finden. Wir, die Sprecherinnen des „Bündnisses für Demokratie und Toleranz in Marzahn und Hellersdorf“, verurteilen diesen Angriff auf Schärfste. Die interkulturelle deutsch-russische Grundschule arbeitet seit 2007 sehr erfolgreich im Bezirk. Die Schule bekommt für ihre Arbeit – auch über die bezirklichen Grenzen hinweg – große Anerkennung.

Solche menschenverachtenden Aktionen werden uns die Demokrat/innen in Marzahn-Hellersdorf nicht einschüchtern. Wir solidarisieren uns mit dem pädagogischen Personal, den Eltern und Kindern. Marzahn ist und bleibt ein Ort der Vielfalt – und wer glaubt, dies zerstören zu können, der irrt sich.

Bilgin Lutzke & Beatrice Morgenthaler

(Sprecherinnen des „Bündnisses für Demokratie und Toleranz in Marzahn und Hellersdorf“)

Für weitere Informationen steht die Geschäftsführung des Bündnisses (c/o Polis* – Bezirkliche Koordinierungsstelle für Demokratieentwicklung am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf) zur Verfügung: Tel.: 030/99275096; E-Mail: polis@stiftung-spi.de